

Aufgaben zum Modal Split – Lösung

1. Grosse Unterschiede beim Modal Split

Der ÖV-Anteil am gesamten Verkehr beträgt zurzeit für den gesamten Pendlerstrom in die Stadt Zürich etwas über 60 Prozent, für die Zupendler nach Winterthur sind es 45 Prozent, für jene nach Wetzikon 18 Prozent, für jene nach Niederweningen aber nur 2 Prozent.

Hast du Erklärungen für diese grossen Unterschiede?

Der Anteil am öffentlichen Verkehr ist dort hoch, wo sein Angebot gut ist. Der ZVV konzentriert sich in erster Linie auf die breiten Pendlerströme. In Niederweningen fahren einige Lehrlinge der Firma Bucher mit der S5 oder dem Postauto zur Arbeit, sonst kaum jemand.

2. Auswirkung des Zürichbergtunnels

1990 wurden der Zürichbergtunnel und die schnelle S-Bahn-Linie S5 eingeführt. Dies erhöhte den ÖV-Anteil im Pendlerverkehr von der Region oberes Glatttal/Zürcher Oberland nach Zürich markant. Der Anteil der Menschen, die den ÖV benützen, stieg von 23 Prozent auf heute über 50 Prozent. Ein Blick in die Fahrpläne zeigt dir, wie es zu dieser Zunahme kommen konnte.

Züge von Uster nach Zürich zwischen 06:00 und 09:00 Uhr.

1989:

ab Uster, über Wallisellen:

Anzahl Züge	6
Fahrzeit bis Zürich HB	22 min

2020:

ab Uster, durch Zürichbergtunnel:

Anzahl Schnellzüge Richtung Zürich (S5, S15)	12
Fahrzeit bis Zürich HB	14 min

Anzahl Züge mit Halt an allen Stationen (S9)	6
Fahrzeit bis Zürich HB	22 min

ab Uster, über Wallisellen:

Anzahl Züge (S14)	6
Fahrzeit bis Zürich HB	23 min

Total Anzahl Züge	24
-------------------	-----------